

# Pfotenhilfe bietet Zuflucht

Die Pfotenhilfe in Lochen ist eine Auffangstätte für vernachlässigte Tiere aller Art

Die Pfotenhilfe Lochen ist ein Projekt der Vier Pfoten. Das Tierheim ist eine Auffangstation für vernachlässigte und ausgesetzte Tiere. Dieses Jahr sollen neue Stallungen gebaut werden.

LOCHEN (ebba). In Lochen bietet die Pfotenhilfe Zuflucht für entlaufene, ausgesetzte und von Behörden beschlagnahmte Tiere. In dem Tierheim mit landwirtschaftlichem Charakter liegt der Schwerpunkt in der Pflege, Betreuung und Vergabe von Pferden, Hunden und Katzen. Doch auch Schweine, Rinder, Ziegen, Hühner, Gänse, Enten und viele weitere Heim- und Nutztiere leben auf dem Hof.

## Weitläufiger Hof für die Tiere

Der Hof umfasst ein fünf Hektar großes Gelände mit großzügigen Wiesen, drei Teichen und einem Bach. Ställe, Hunde- und Katzenhäuser bieten den Tieren Unterschlupf. Die Tiere haben drinnen wie draußen viel Bewegungsfreiheit.

## Professionelle Betreuung

Das Team der Pfotenhilfe setzt sich aus erfahrenen Tierpflegern, Pferdewirten und Tiertrainern



Das ehemalige Turnierpferd „Welcome“ fühlt sich in seinem neuen Zuhause, dem Hof der Pfotenhilfe in Lochen, sichtlich wohl und genießt die Aufmerksamkeit.

Foto: Pfotenhilfe

zusammen. „Das Tierheim soll für die Tiere keine Endstation sein. Wenn die Tiere zu uns kommen, sind sie oft krank und verstört. Unsere Aufgabe ist es, sie wieder fit zu machen, so dass sie ein neues Zuhause finden können“, erklärt Eunike Simon, Verwalterin bei der Pfotenhilfe.

„Die Tiere erholen sich auf unserem Hof relativ schnell, da wir alles geben, damit es den Tieren wieder gut geht“, ergänzt Simon.

## Vertrauen ist der Schlüssel

Die Pfotenhilfe vermittelt den Tieren das Vertrauen in den

menschlichen Kontakt. Dies ist eine wichtige Voraussetzung, um ein neues Zuhause für sie zu finden. „Menschen, die eines unserer Tiere aufnehmen möchten, erfahren bei uns nicht nur viel über ihr Tier, sondern auch darüber, was es für ein glückliches Leben der Tiere braucht“, erzählt Simon.

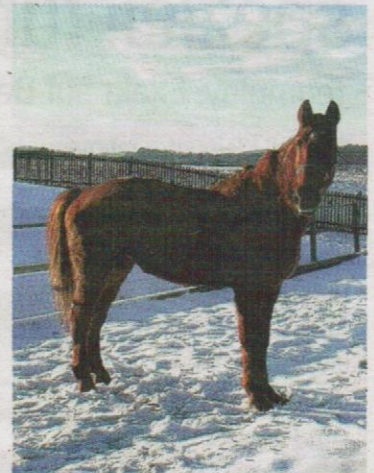
## Erweiterte Serviceleistungen

In Zukunft werden auch Seminare und Vorträge angeboten. Diese sollen ganz im Zeichen des Tierschutzes stehen und über den richtigen Umgang mit den Tieren informieren. „Unser Heim ist eine Begegnungsstätte für Mensch und Tier“, meint Simon. So will die Pfotenhilfe demnächst Kinder auf den Hof einladen, um sie in Sachen Tierschutz und artgerechte Haltung aufzuklären. Ebenso möchte das Team im Rahmen so genannter „Streichel-Vormittage“ Altersheime besuchen, um älteren Menschen durch den Kontakt zum Tier eine Freude zu bereiten. Ein weiteres Projekt in diesem Jahr ist der Bau neuer Stallungen für die Pferde.

## Aktuelles Tierschicksal

Im Jahr kommen im Schnitt ca. 60 Tiere zur Pfotenhilfe. Ein aktuelles Thema auf dem Hof ist das Schicksal des ehemaligen Tur-

nierpferdes „Welcome“. Besondere Umstände machten es dem Besitzer der 24 Jahre alten Stute unmöglich, das Pferd zu behalten. „Welcome“ wird in der nächsten Zeit medizinisch, homöopathisch und huforthopädisch betreut. Das Pferd braucht nun dringend



Das Pferd „Welcome“ auf dem Hof der Pfotenhilfe.

Foto: Ebner

Patronen und Spender, damit dem neuen Leben bei der Pfotenhilfe nichts mehr im Wege steht. Bei Interesse können Sie sich mit Frau Eunike Simon unter der Nummer 0664/5415034 in Verbindung setzen. Weitere Infos zum Projekt erfahren Sie online unter [www.pfotenhilfe.at](http://www.pfotenhilfe.at).



Die Pfotenhilfe in Lochen kümmert sich liebevoll um die vierbeinigen Patienten und macht sie wieder fit.

Foto: Vier Pfoten